Erfahrungsbericht zum Auslandssemester 2022 in Dublin

Januar bis April 2022

Organisation:

Die wichtigsten Schritte für mein Auslandssemester in Dublin waren:

- Anmeldung für die DHBW (hier bereits 1 Jahr vorher)
- Bewerbung für das BW Stipendium (auch ca. 1 Jahr vorher)
- Wahl der Module & offizielle Anmeldung an der DBS (ca. 3 Monate vorher)
- Buchung der Unterkunft (ca. 2 Monate vorher)
- Buchung des Flugs (ca. 1 Monat vorher)
- Abschluss einer Auslandskrankenversicherung (ca. 1 Monat vorher)

Wichtige Kosten:

- Wohnheim (Brickworks, Dublin 8): 3.600 € für 14 Wochen

- Studiengebühren: 2.700 € für 1 Semester

- Transport: 10 – 20 € pro Woche (je nach Häufigkeit)

- Lebensmittel (ähnlich wie in DE): 30 – 50 € pro Woche

- Pubs / Restaurants: 5 – 7 € pro Pint Bier / 12 – 16 € für ein Hauptgericht

<u>Unterkunft:</u>

Gewohnt habe ich in Brickworks, eine Studentenunterkunft in Dublin 8. Von dort aus konnte man in weniger als 30 Minuten in die Stadt laufen oder den Bus nehmen.

Hier gibt es 6 bis 8er WGs mit einer gemeinsamen Küche und Wohnzimmer. Jeder besitzt aber sein eigenes Badezimmer und Schlafzimmer. Die Unterkunft kann normalerweise nicht für einen kurzen Aufenthalt von 3 Monaten gemietet werden, deshalb habe ich zuerst die Wohnung von Anfang Januar bis Ende Mai bezahlt.

Nachdem ich allerdings einen Nachmieter gefunden habe, konnte ich wie geplant Mitte April ausziehen und habe die bereits bezahlte Restmiete zurückbekommen.





Das Studentenwohnheim war gut für den kurzen Zeitraum. Es gibt dort ein Fitnessstudio, Study Areas, einen Laundry Room und eine Roof Top Terrasse. Generell eignet sich das Studentenwohnheim sehr gut, um neue Leute kennenzulernen. Außerdem ist die Rezeption den ganzen Tag, sogar nachts, besetzt. Zudem haben nur Personen Zutritt in das Gelände, die eine Zimmerkarte besitzen.

Es gibt aber in Dublin noch viele weitere Studentenwohnheime, die teilweise von derselben Firma vermietet werden. Es lohnt sich also vorher Zeiträume und Kosten zu vergleichen.

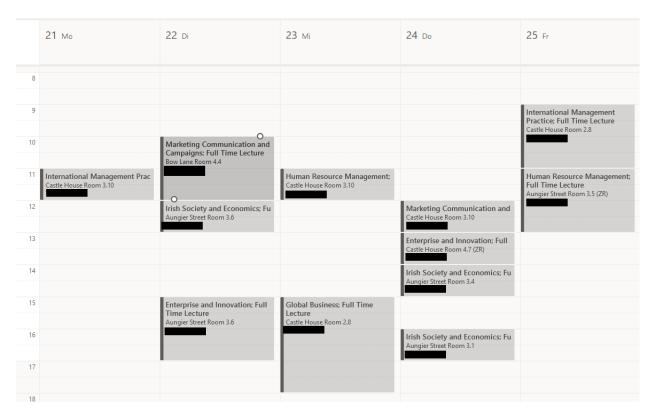
Dublin Business School:

Die Dublin Business School hat verschiedene Standorte in der Innenstadt. Im Winter/Frühjahr 2022 waren alle Vorlesungen hybrid und wurden daher sowohl in Präsenz als auch über Zoom übertragen. Dieses Format war sehr gut geeignet, um flexibel auf seinen Stundenplan zu reagieren. Alle Prüfungen und Assignments wurden online abgehalten.

Je nach Modul waren Präsentationen, Gruppenarbeiten oder Seminararbeiten notwendig. Generell bleibt hierfür aber während des Semesters genügend Zeit. Die DBS hatte eine Reading Week Ende Februar und des Öfteren wurden Module verschoben oder abgesagt. Es bleiben also genügend Freistunden, um an den Assignments zu arbeiten. Insgesamt war der Workload definitiv geringer als an der DHBW.

Die DBS bestand fast ausschließlich aus internationalen Studenten. Anders als in den meisten Hochschulen, sind die "Semester abroad" Studenten in ihren eigenen Kursen, d.h. es finden kaum Kurse zusammen mit den Vollzeitstudenten der DBS statt.

Ein Beispiel von einem Wochenplan mit 6 Modulen könnte wie folgt aussehen (International Business, 5. Semester):



Sehenswertes:

Die Zeit zwischen den Vorlesungen und natürlich das Wochenende kann optimal genutzt werden für einen Ausflug in die Umgebung von Dublin. Neben der DBS, die bereits viele Ausflüge organisiert, kann man natürlich auch privat reisen.

In Dublin lassen sich die meisten Sehenswürdigkeiten zu Fuß oder mit den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen. Am besten in Dublin hat mir gefallen:

- Phoenix Park
- Guinness Storehouse
- Temple Bar Viertel
- Sandymount
- Howth (eine kleine Halbinsel vor Dublin)
- Bray/Greystones (ein Spaziergang an Klippen)



Die gesamte Insel (inkl. Nordirland) ist nicht sehr groß, sodass sich die meisten Ausflugsziele bequem mit dem Auto oder den öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen lassen.

Hier kann ich definitiv

- Titania Belfast
- Belfast City
- Giant's Causeway
- Cliffs of Moher
- Burren
- Wild Atlantic Way
- Galway empfehlen.